



In den vergangenen Tagen gab es grünes Licht für die Öffnung der städtischen und privaten Sportanlagen mit strengen Auflagen von der Hessischen Landesregierung und demgemäß von der Landeshauptstadt Wiesbaden und dem Hessischen Fußballverband.

Der HFV informierte die Vereine mit einem ausführlichen, detaillierten Leitfaden, mit dem Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann.

Die Kasteler Fußballvereinigung 06 e.V. verzichtet vorerst auf die Trainingsaufnahme. Der Spielbetrieb für alle Mannschaften von klein bis groß ist ausgesetzt; der Trainingsbetrieb ruht bekanntermaßen seit März.

Die Hürden der geforderten strengen Auflagen sind für einen ehrenamtlich geführten Amateur-Verein, für acht verschiedene Mannschaften, nicht zu realisieren. Die komplexe Aufsichtspflicht vom Betreten des Stadions bis zum Verlassen, Hygienevorschriften umsetzen, Listenführung etc. können die Ehrenamtlichen, die zudem berufstätig sind, nicht guten Gewissens durchführen.

Die Gesundheit der Mitglieder hat oberste Priorität. Aus diesem Grund haben Vorstand und Trainer beschlossen, daß der Trainingsbetrieb vorerst nicht aufgenommen wird, um evtl. Infektionen zu vermeiden.

Diese Entscheidung wird von Woche zu Woche neu geprüft. Die Gesundheit zu schützen, statt unvorsichtig den Ball laufen zu lassen, zeigt beachtliche Eigenverantwortung bei den 06ern!

(Herbert Fostel)